

# Protokollauszug

## Sitzung des Verwaltungsausschusses vom 01.12.2025

---

### TOP 5.2. Friedhofsgebührensatzung der Hansestadt Wismar

vertagt

VO/2025/0557

**Herr Senator Berkhahn** führte in die Thematik der Vorlage ein. **Herr Oberdieck** ergänzte den Vortrag.

Nach dem Vortrag der Verwaltung folgte die Diskussion:

**Wortmeldungen:** Herr Schneider, Herr Oberdieck, Herr Senator Berkhahn, Herr Krumpen, Herr Keßler, Herr Holst, Frau Börner, Herr Fuhrwerk, Herr Meister

Die Mitglieder stellten verschiedene Fragen und hatten Anmerkungen zu folgenden Themen:

- Neue Gebühren „zuzüglich Verwaltungskosten“ – Was kommt noch dazu? Wie kann man sich das vorstellen?
- Kostendeckungsgrad 100% - Ist das Landschaftsdenkmal aus den Kosten rausgerechnet worden?
- Nur umlagefähige Kosten
- Manche Erhöhungen noch zu hoch, an einigen Stellen sollte noch von der 100%igen Kostendeckung abgewichen werden
- Ausnahmen sollten beschlossen werden, die im öffentlichen Interesse liegen
- Vergleiche der Kosten zu 2021 wurden hergestellt
- Vergleich der Kosten bei Grabaushebung manuell und maschinell
- Umsatzsteuerpflicht
- Warum ist die Verlängerung bei Reihengrabstätten nicht möglich?
- Erdbestattung am Samstag
- Ruhezeiten
- Warum hat verursacht jedes Modell andere Verlängerungskosten?
- Mit wieviel Prozent schlagen sich die Personalkosten im Kostendeckungsgrad nieder?
- Ist die Höhe des Mindestlohnes berücksichtigt worden?
- Einverständnis mit der Kalkulation

**Die Verwaltung** beantwortete die Fragen und ging auf die Anmerkungen der Mitglieder ein. Die Antworten sind schriftlich diesem Protokoll beigefügt. Des Weiteren wurde sich darauf geeinigt, den Passus „zuzüglich Verwaltungskosten“ zu streichen.

**Herr Krumpen beantragte** die Vertagung der Vorlage, da aus seiner Sicht noch Beratungsbedarf in den Fraktionen besteht und die einzelnen Gebührentatbestände geprüft werden sollten, die im öffentlichen Interesse liegen.

**Herr Senator Berkhahn** bat um eine andere Formulierung. Aufgrund des Redebeitrages von Herrn Senator Berkhahn einigten sich die Verwaltung und die Mitglieder auf folgende Formulierung:

**Der Verwaltungsausschuss erklärte sich mit der Gebührenkalkulation und den Eckpunkten der Friedhofsgebührensatzung einverstanden. Zu einzelnen Gebührentatbeständen**

wird es aber noch zu Prüfungen in den Fraktionen kommen, inwieweit ein öffentliches Interesse zu einer Absenkung des ansonsten 100%igen Kalkulationsgrundsatzes führen kann.

Über die Erklärung ließ Herr Krumpen abstimmen:

**Abstimmungsergebnis:**

***einstimmig beschlossen***

Ja-Stimmen: 8

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 1

Die Vorlage der Verwaltung wurde **vertagt**.

**Beschluss:**

Die Bürgerschaft der Hansestadt Wismar beschließt die als Anlage 1 beigefügte Friedhofsgebührensatzung der Hansestadt Wismar

**Abstimmungsergebnis:**

***vertagt***

Anlage 1 Beantwortung d Fragen u Hinweise